



MARKTGEMEINDEAMT STADTSCHLAINING
Baumkirchergasse Nr.1.

7461 Stadtschlaining, 03355/ 2201

INFORMATIONSBLATT DES BÜRGERMEISTERS

Nr. 18-IX/83

=====
Für die Ortstelle: Altschlaining, Drumling,
Goberling, Neumarkt i.T. und Stadtschlaining

1. PERSONELLES:

Der Herr Bundespräsident hat dem Direktor Eugen Oswald der Hauptschule Stadtschlaining den Berufstitel "Oberschulrat" verliehen.

Da er sich derzeit im Krankenhaus befindet, wünschen wir ihm baldige Besserung.

Mit der Leitung der Hauptschule wurde Herr HOL Horst Kirchknopf be-
traut.

HL Treiber Harald wurde von der Hauptschule Kohfidisch an die Haupt-
schule Stadtschlaining versetzt.

Frau Salzer Gudrun wurde der Volksschule Goberling dienstzugeteilt.

Die Ehegatten Rudolf und Gertrude Puhr sind mit 31. August 1983 in
den wohlverdienten Ruhestand getreten. Für Ihre aufopfernde Tätigkeit
wird recht herzlichst gedankt.

Mit Beschluß des Gemeinderates der Marktgemeinde Stadtschlaining vom
15. Juli 1983 wurde zum Schulwart Herr Walter Hofer bestellt. Ferner
wurden zwei Raumpflegerinnen (halbtägig) - Frau Maria Kappel und
Frau Angela Heidinger aufgenommen.

2. BESCHWERDETELEFON FÜR FORMULARANGELEGENHEITEN:

In Weiterverfolgung der Bemühungen der Bundesregierung zur Verbesserung
des Formularwesens wurde im Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst ein
Beschwerdetelefon für Formularangelegenheiten eingerichtet. Neben der
Servicefunktion dieser Einrichtung erhofft sich das Bundeskanzleramt
durch die einlangenden Anregungen und Beschwerden näheren Aufschluß
darüber, wie die Formulare im Interesse der Bürger weiter verbessert
werden können.

Das Beschwerdetelefon (022907) ist aus ganz Österreich zum Ortsgesprächs-
tarif erreichbar. Damit soll allen Österreichern und Österreicherinnen
unabhängig von ihrem Wohnort zu gleichen Kosten die Möglichkeit ge-
geben werden, beim Bundeskanzleramt Beschwerden und Anregungen in
Formularangelegenheiten telefonisch vorzubringen.

Das Beschwerdetelefon wird von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 - 17.00 Uhr besetzt sein, während der Zeit von 17.00 - 8.00 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen wird ein Telefonbeantworter die Gespräche entgegennehmen und aufzeichnen.

3. FORSTPFLANZENBESTELLUNG:

Wie alljährlich besteht auch heuer wieder die Möglichkeit im Markt-gemeindeamt Stadtschlaining Forstpflanzen zu bestellen. Diesbezügliche Bestellungen müssen bis spätestens 6. Oktober 1983 im Marktgemein-deamt Stadtschlaining einlangen. Die Aufforstungs-Förderungsanträge können entweder beim zuständigen Gemeindeamt oder beim Landw. Be-zirksreferat eingereicht werden. Besonders ist darauf zu achten, daß im Antrag die Größenangabe der Fläche sowie die Bezeichnung der Fläche als Wald und landwirtschaftliche Fläche enthalten ist.

Die Auslieferung der bestellten Forstpflanzen wird Mitte Oktober er-folgen.

4. ELTERNABEND:

Die Marktgemeinde Stadtschlaining führt in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit einen Elternabend durch. Eingeladen werden alle Eltern, besonders aber jene von Kindern, die entweder den Kindergarten oder die 1. oder 2. Klasse der Volksschulen in Goberling, Neumarkt i.T. und Stadtschlaining besuchen. Thema dieser Veranstaltung wird ein Maßnahmenpaket für die Sicherheit der Kinder im Straßenver-kehr sein. Der Elternabend findet am 12. Dezember 1983 um 19.30 Uhr in der Hauptschule Stadtschlaining statt. Die Kosten für diese Ver-anstaltung werden zur Gänze von der Marktgemeinde Stadtschlaining übernommen. Es wird um zahlreichen Besuch gebeten.

5. LEISTUNGSWETTBEWERBE:

Die Feuerwehr Stadtschlaining hat am 28. Burgenländischen Landesfeuer-wehrleistungsbewerb am 1. und 2. Juli 1983 in Oberpullendorf in der Kategorie "Bronze Klasse A" teilgenommen und diese Leistungsmedaille erworben.

Die Blasmusikkapelle Stadtschlaining hat beim Wertungsspiel für Marsch-musik am 12. Juni 1983 in Pinkafeld mit sehr guten Erfolg teilgenommen.

Beiden Teilnehmern herzlichen Glückwunsch zu ihrem Erfolg.

6. UMWANDLUNG VON KULTURARTEN:

Im Zuge von stat. Erhebungen taucht immer wieder das Problem auf, daß verschiedene Grundstücke umgewidmet wurden, ohne daß entsprechende Meldungen gemacht wurden.

Wenn z.B. ein Acker oder eine Wiese zur Gänze bepflanzt wurde, ist an das Marktgemeindeamt Stadtschlaining eine Mitteilung zu machen, damit die betreffende Parzelle nach Meldung an das Vermessungsamt Oberwart umgewidmet werden kann.

7. FUNDE:

In letzter Zeit werden wieder verstärkt Fundgegenstände beim Markt-gemeindeamt Stadtschlaining abgegeben. Da fast keine Nachfrage an verlorenen Gegenständen herrscht, wird der Bevölkerung nochmals mitgeteilt, daß das Markt-gemeindeamt gleichzeitig auch die Funktion eines Fundamtes hat. Sollte daher ein Gegenstand im Gemeindegebiet verloren worden sein, wird empfohlen, im Markt-gemeindeamt nachzu-fragen.

8. SPERRMÜLLAKTION:

Die nächste Sperrmüllaktion im Gemeindegebiet wird am 2. und 3. Jänner 1984 durchgeführt. Die Entsorgung des Sperrmülls wird wieder von Haus zu Haus erfolgen. Der Burgenländische Müllverband ersucht die Be-völkerung, bereits am 2. Jänner bis spätestens 7.00 Uhr den Müll vor den Wohnhäusern an gut sichtbarer Stelle zu lagern.

9. ALTKLEIDERSAMMLUNG:

Der Bevölkerung wird bekanntgegeben, daß am 18. November 1983 wieder die Altkleider- und Textiliensammlung im Gemeindegebiet durchgeführt wird. Die Abholung wird durch die Markt-gemeinde durchgeführt. Es wird gebeten, die Säcke bis spätestens 7.00 Uhr morgens an gut sichtbarer Stelle am Straßenrand aufzustellen.

10. IMPfung GEGEN KINDERLÄHMUNG (Poliomyelitis):

Wie in den Vorjahren findet auch heuer eine bundesweite Impfkation gegen Poliomyelitis statt. Als Termin für die orale Impfung wurde Montag, der 14. November 1983 festgelegt.

Folgende Kinder werden der Impfung unterzogen:

- a) Erstimpflinge - Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensmonat
- b) Schulanfänger - 1. Klasse Volksschule
- c) Schulabgänger - 8. Klasse der Volksschule bzw. 4. Klasse der Haupt-schule oder einer allgemeinbildenden höheren Schule
- d) Komplettierung der Grundimmunisierung bei Kinder, die bei der Impf-aktion 1981/82 die erste oder die ersten beiden Teilimpfungen er-halten haben.

11. FRIEDHOFÜBERNAHME:

Mit Gemeinderatsbeschuß wurde der Friedhof in Stadtschlaining von den beiden Konfessionen durch die Gemeinde übernommen.

Somit treten folgende Gebühren (wie in Goberling, Altschlaining und Drumling) in Kraft:

Grabstelle, bisher	S 1.000,-- , derzeit	S 600,--
Doppelgrabstelle, bisher	S 2.000,-- , derzeit	S 1.200,--
Leichenhallegebühr, bisher	S 500,-- , derzeit	S 500,--

12. KANAL GOBERLING:

Mit der Weiterführung des Abwasserkanales im Ortsbereiche von Goberling wird in nächster Zeit begonnen. Die Arbeitsdurchführung wurde der Firma STUAG als Billigstbieter zugeschlagen.

13. MITTEILUNGSBLATT: " K O N T A K T E "

Aus gegebenem Anlaß ist es mir ein Bedürfnis den Sachverhalt in der letzten Gemeinderatssitzung betreffend "Kindergarten" ins rechte Licht zu rücken.

Zu den Anträgen der ÖVP-Fraktion ist folgendes zu sagen:

- zu 1.) Der Zubringerdienst aus den Ortsteilen Goberling und Drumling wird nach wie vor von einem Unternehmer besorgt.
- zu 2.) Dem gestellten Antrag, die Fahrtkosten der Kindergartenbenützer von der Gemeinde zu tragen, konnte nicht zugestimmt werden, da die Gemeinde bereits Kosten in der Höhe von jährlich rund S 500.000,-- für den Kindergarten zu tragen hat, wobei die Elternbeiträge in der Höhe von S 110.000,-- bereits berücksichtigt sind.

Die Forderung der ÖVP-Fraktion hätte zusätzlich ca. S 95.000,-- ausgemacht.

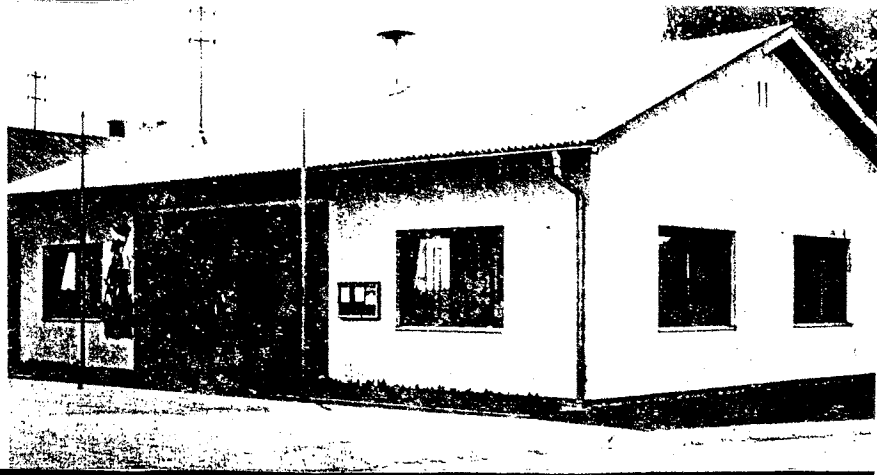
Wenn man noch bedenkt, daß die Kosten für Volksschulen, Sonderschule und Hauptschule jährlich ca. S 2.400.000,-- betragen, so kann ein "NICHTS übrig" haben für die kleinen und kleinsten Mitbürger unserer Gemeinde nur als sinnloses Gerede bezeichnet werden.

Da die Gemeinde derzeit nicht in der Lage ist noch zusätzliche laufende Kosten zu übernehmen, wird um ihr Verständnis, liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger in dieser Angelegenheit ersucht.

V E R A N S T A L T U N G S K A L E N D E R 1 9 8 3 / 8 4

Veranstaltungen im Ortsteil STADTSCHLAINING:

- 1983-10-02 10.00 Uhr Bauernmarkt im Burghof
1983-10-05 VHS "Schulung von Vereinsfunktionären", 19.30 Uhr in der HS-Schlaining (Nächste Termine 12. und 20. Oktober 1983)
1983-10-09 10.00 Uhr "Großes Kinderfest" im Burghof
1983-10-09 15.00 Uhr ORF-Sendung "Bei uns daheim" mit Günther Bahr
1983-10-19 19.30 Uhr Beginn Volkshochschule, Thema Politologie, Vortragender: Magister Arno Truger im Gemeindesaal
1983-10-26- Schlaininger Kulturtage: Programm wird gesondert bekanntgegeben
1983-10-31
1983-10-29 Jenö Takacs, Kammerorchesterkonzert im Rittersaal der Burg Schlaining
1983-12-03 Christkindlmarkt
1983-12-12 Elternabend - Verkehrserziehung 19.30 Uhr in der HS-Schlaining
1983-12-18 Markt in Stadtschlaining
1984-01-06 Neujahrskonzert der Blasmusikkapelle in der HS-Schlaining
1984-01-07 Feuerwehrball im Gasthaus Schmidt-Bauer
1984-01-28 Verschönerungsvereinball im Gh. Schmidt Bauer mit den Bergland Buam
1984-03-25 Markt in Stadtschlaining
1984-06-17 Markt in Stadtschlaining
1984-09-23 Markt in Stadtschlaining
1984-12-23 Markt in Stadtschlaining



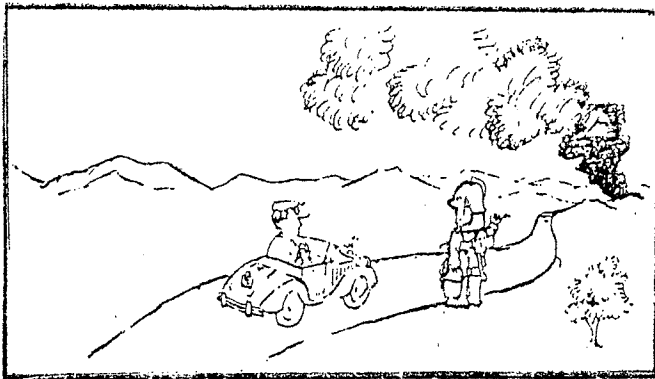
2/83 Information - Aktuelles - Interessantes der ORTSFEUERWEHR ALTSCHLAINING

Altschlaining, im September 1983

Liebe Mitbürger!

Die freiwilligen Feuerwehren sind auch aus der heutigen Gesellschaftsordnung nicht mehr wegzudenken. Sie haben durch ein der heutigen Technik angepaßtes Betätigungsfeld größere Bedeutung erhalten. Die Gesellschaft registriert die Vielseitigkeit der Feuerwehr und zweifelt auch nicht an ihrer Existenzberechtigung. Jedes herrschende politische System hat zu seiner Zeit Männer gebraucht, die ohne Geld dafür zu verlangen, anderen helfen. Das Aussehen der Feuerwehruniform hat sich geändert, die Ziele blieben dieselben. Wir sind überzeugt, daß auch die Bevölkerung der Großgemeinde Stadtschlaining weiß, daß die Feuerwehr als wahre Nothelferin immer da ist und dadurch auch in unserer Gemeinde als der wirkliche Freund und Helfer gesehen und geschätzt wird.

Was nützt aber die beste Feuerwehr, wenn sie nicht über die notwendigen Geräte und Fahrzeuge verfügt. Wie Sie sicher wissen, ist das Feuerwehrauto der freiwilligen Feuerwehr Altschlaining in einem Zustand, der nicht mehr tragbar ist. Dieses Feuerwehrauto, das die Altschlaininger Feuerwehr von 5 Feuerwehrkameraden vor 10 Jahren geschenkt bekommen hat, ist weder einsatz- noch verkehrssicher. Um den sicheren Schutz unserer Ortsbevölkerung und somit der Bevölkerung der Großgemeinde gewährleisten zu können, benötigen wir dringendst ein neues Feuerwehrauto. Diese Notwendigkeit wird Gott sei Dank auch von der Gemeinde erkannt. Leider ist der Säckel unserer Gemeinde mit bescheidenen Mitteln gefüllt. Es muß daher die Feuerwehr die Initiative ergreifen. Wir appellieren an die Opferbereitschaft unserer Mitbürger.



Für den Feuerwehrmann

wichtig - wichtiger - am wichtigsten

Wichtig ist das GERÄT für den Einsatz, noch wichtiger aber ist die HAND, die das Gerät bedienen soll, doch am wichtigsten ist der GEIST, der diese Hand führt!

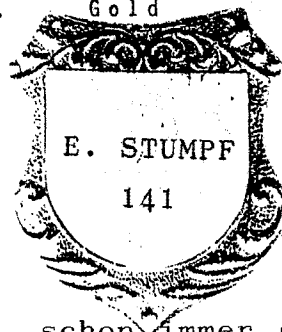
" WIR BITTEN DAHER AUCH DIE BEVÖLKERUNG DER ANDEREN 4 ORTSTEILE - SPENDET FÜR DIE FEUERWEHR! "

Wenn in wenigen Tagen Feuerwehrmänner an Ihre Türe klopfen und um eine Spende für ein neues Feuerwehrauto bitten, haben Sie die Möglichkeit uns helfend unter die Arme zu greifen. Zeigen Sie uns Ihre Verbundenheit. Schlagen Sie die Tür nicht zu, denn für die Feuerwehr müßte man immer etwas übrig haben!

Wir haben uns entschlossen, ein VW-Kleinlöschfahrzeug anzukaufen. Dieses Kleinlöschfahrzeug wird etwa 350.000 Schilling kosten. Die Ankaufsbewilligung seitens des Landesfeuerwehrkommandos ist bereits eingelangt.

Landesfeuerwehrreferent LHStv. DDr. Rudolf Grohotolsky hat zugesagt, ein Drittel des Kaufpreises zu übernehmen. 40.000 Schilling wurden bereits auf unser Konto überwiesen. Im Gemeindebudget 1983 sind leider nur 88.000 Schilling vorgesehen, wir hoffen aber, daß auch die Gemeinde ihren Drittelanteil übernimmt. Die Feuerwehr muß dann immer noch einen Betrag von ca. 117.000 Schilling aufbringen. Wir sind daher für jede Spende dankbar.

FÜR SPENDEN ÜBER 1000 SCHILLING WIRD EIN "GOLDENER EHRENNAGEL" UND FÜR SPENDEN ÜBER 500 SCHILLING EIN "SILBERNER EHRENNAGEL" MIT DEM NAMEN DES SPENDERS IM FEUERWEHRHAUS AUF EINER EHRENTAFEL ANGEBRACHT!



Bei der Feuerwehr war H E L F E N schon immer groß geschrieben! Wir wollen, als Dank für Ihre Spende, dieses H E L F E N in Zukunft noch verstärken.

Für das Feuerwehrkommando:

Herbert M Ü L L N E R eh.
Brandinspektor

Veranstaltungen im Ortsteil ALTSCHLAINING:

- 1983-12-31 Feuerwehrball der freiwilligen Feuerwehr Altschlaining, Gh. Kuh
- 1984-02-.. Tanzunterhaltung der ASKÖ-Schlaining

Veranstaltungen im Ortsteil GOBERLING:

- 1983-11-12 Kirtagstanz im Gasthaus Pleyer mit den Tauchental Buam
- 1983-11-13 Kirtag in Goberling
- 1983-12-17 20.00 Uhr, Weihnachtsfeier der ASKÖ-Goberling, GH. Pleyer
- 1983-12-31 1. Sportlerball der ASKÖ-Goberling im GH. Pleyer, Beginn: 20.00 Uhr, Tauchental Buam.
- 1984-01-07 Arbeiterball im GH. Krautsack, Bergland-Trio mit Ferdl
- 1984-01-15 14.00 Uhr Generalversammlung der ASKÖ-Goberling, GH Heidinger
- 1984-01-21 Feuerwehrball der freiwilligen Feuerwehr Goberling, Bergland-Trio mit Ferdl
- 1984-03-04 Faschingsonntag, Faschingsrummel im GH. Krautsack
- 1984-03-06 Faschingsdienstag, Faschingsrummel im GH. Krautsack
- 1984-03-07 Aschermittwoch, Faschingsumzug
- 1984-08-19 Kirtag in Goberling
- 1984-11-18 Kirtag in Goberling

ASKÖ-Sportverein

7461 GOBERLING



September 1983

Der Sportverein ASKÖ-Goberling möchte sich auf diesem Wege bei allen Gönnern für die vor kurzem durchgeführte Spendenaktion bedanken. Mit diesem Geld konnte wieder ein Teil der Sportanlage ausgebaut, bzw. auch verschönert werden. Nochmals recht herzlichen Dank.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auf die bereits beschlossenen Aktivitäten des Vereines hinweisen:

1. Der Sportverein lädt auch heuer wieder alle Funktionäre, Spieler und Mitglieder zu einer Weihnachtsfeier ein. Die Weihnachtsfeier findet am Samstag, den 17. Dezember 1983 um 20.00 Uhr im Gasthaus Pleyer statt. Seitens des Vereines wurde beschlossen, im Zuge dieser Feier an alle Gründungsfunktionäre ein Ehrenzeichen zu verleihen. Die Überreichung wird ein Funktionär der ASKÖ-Burgenland vornehmen.
2. Am 31. Dezember 1983 (Sylvester) wird das 1. Sportlerball abgehalten. Für die gute Stimmung im Gasthaus Pleyer werden die Tauchental Buam sorgen. Eine Stunde vor Neujahrsbeginn gelangen noch 200 wertvolle Preise zur Verlosung.

Die Bevölkerung von Goberling und der Nachbarortschaften wird eingeladen, gemeinsam mit dem Sportverein ins Neue Jahr zu "rutschen".
3. Die Generalversammlung des Sportvereines ASKÖ-Goberling findet am Sonntag, den 15. Jänner 1984 um 14.00 Uhr im Gasthaus Heidinger statt. Die Mitglieder werden um zuverlässiges Erscheinen ersucht.
4. Bezüglich des Gegenbesuches des MTV-Vollbüttel sind bereits die Vorbereitungen angelaufen. Die deutschen Gäste werden Ende Mai 1984 in Goberling erwartet.

Die Vereinsleitung

Veranstaltungen im Ortsteil DRUMLING:

1984-07-01 Gartenfest der freiwilligen Feuerwehr Drumling

Veranstaltungen im Ortsteil NEUMARKT IM TAUCHENTAL:

1983-10-26 9.00 Uhr Rot-Kreuz-Messe in Neumarkt im Tauchental

1984-06-10 Pfingstsonntag, Kirtag in Neumarkt im Tauchental

Österreichisches Institut
für Friedensforschung

7461 Stadtschlaining, Burg
Telefon: 03355 / 21 965

Das Österreichische Institut für Friedensforschung wurde am 16. April 1983 mit einem Festakt auf Burg Schlaining eröffnet und hat nunmehr seinen Betrieb aufgenommen. Geplant ist die Errichtung eines Studien-, Forschungs- und Begegnungszentrums auf Burg Schlaining.

Aus der Aufgabenstellung des Instituts ergeben sich folgende Tätigkeitsbereiche:

- Durchführung und Koordination von Friedensforschung
- Förderung des internationalen wissenschaftlichen und politischen Dialogs
- Öffentlichkeitsarbeit und Ausbildungstätigkeit zur Verbreitung des Friedensgedankens

Hauptschwerpunkt der Arbeit des Instituts ist derzeit

- die Erstellung eines Forschungs- sowie Raumkonzepts,
- der Aufbau einer Fachbibliothek, sowie
- die Vorbereitung und Durchführung zahlreicher Veranstaltungen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Im Rahmen der Abrüstungswoche der Vereinten Nationen und der Schlaininger Kulturtage veranstaltet das Österreichische Institut für Friedensforschung am Dienstag, den 25. Oktober 1983 einen "Tag der offenen Tür", zu dem die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird.

Dienstag, 25. Oktober 1983

19.00 Uhr

Vortrag und Diskussion im Rittersaal
zum Thema:

"Was heißt Friedensforschung?"

"Regionale Friedensarbeit - Erwartungen, Vorurteile, Chancen"

* * * * *

Freitag, 28. Oktober 1983

19.00 Uhr

Musiktheater im Rittersaal

"Wir wollen Frieden schaffen"

* * * * *

Mag. Josef Binter
f. d. Geschäftsführung